

abH

ausbildungsbegleitende Hilfen

Die **ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH)** sind eine Maßnahme der Agentur für Arbeit, welche Auszubildende bei Schwierigkeiten in der Berufsschule, im Betrieb oder generell während der Ausbildung unterstützt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein für die abH?

Es sollte mindestens zweimal die Note 4 (oder einmal die Note 5) in den prüfungsrelevanten Fächern vorliegen. Eine Unterstützung ist jedoch auch möglich, wenn aus privaten oder betrieblichen Gründen ein Ausbildungsabbruch unausweichlich scheint.

abH beinhaltet:

- gezielter Stützunterricht in den Fächern der Berufsschule in kleinen Lerngruppen durch qualifizierte Dozenten
- gezielte Vorbereitung auf Klassenarbeiten und Prüfungen
- sozialpädagogische Betreuung vor Ort
- Angebote zur Verbesserung des Lernprozesses
- Begleitung des Übergangs zwischen Ausbildung und Berufsleben

Ziel ist es die Auszubildenden in ihrer Erstausbildung zu unterstützen und somit eine erfolgreiche Beendigung der Erstausbildung zu fördern.

Welche Unterlagen müssen bei der Anmeldung vorliegen?

- Ausbildungs- oder EQ-Vertrag
- das Abschlusszeugnis der letzten Schule
- aktuelles Berufsschulzeugnis (wenn vorhanden)
- Lebenslauf
- Sozialversicherungsnummer
- Aktueller Aufenthaltstitel (bei nicht deutscher Staatsangehörigkeit)

Wer trägt die Kosten der abH?

Die abH zählt zu den Maßnahmen, die unter das SGB III (drittes Sozialgesetzbuch) fallen. abH-Maßnahmen werden nach Genehmigung durch die zuständige Berufsberatung vollständig von der Agentur für Arbeit übernommen.

Es entstehen also weder für Auszubildende noch für den ausbildenden Betrieb Kosten für Betreuung, Unterricht oder Ähnliches.

Zeitlicher Umfang und Einstieg bei der abH

Die Betreuung bzw. der Unterricht umfasst zwischen drei und acht Unterrichtseinheiten in der Woche, normalerweise außerhalb der Arbeits- bzw. Schulzeit. Eine Unterrichtseinheit umfasst 45 Minuten.

Der Einstieg ist bei uns jederzeit möglich.

Eine regelmäßige Teilnahme ist ausschlaggebend für den Erfolg!

Wir über uns

Als kompetenter Partner der Agentur für Arbeit Offenburg führen die Deutsche Angestellten Akademie (DAA) und der Internationale Bund (IB) bereits seit vielen Jahren Bildungsmaßnahmen für Jugendliche, junge Erwachsene sowie Umschulungen und Qualifizierungsmaßnahmen für Erwachsene durch.

Der **Internationale Bund e.V.** gewährleistet durch ein umfassendes Qualitätsmanagement die Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität seiner Angebote. Seit 2002 ist der Internationale Bund ordentliches Mitglied des EFQM. Als Bildungsträger wird er objektiv geprüft und ist nach BQM zertifiziert und AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zugelassen.

Mit diesen Qualitätszertifikaten wird sichergestellt, dass in allen Angeboten die allgemeingültigen Standards für berufliche Bildung auf gleichem Niveau erfüllt werden.

Die **DAA Deutsche Angestellten-Akademie** ist eine Bildungseinrichtung, die seit mehr als 65 Jahren im gesamten Bundesgebiet tätig ist. Die breit gefächerte Palette unserer Bildungsmaßnahmen reicht von beruflichen Fortbildungen und Umschulungen über Integrationsmaßnahmen für Migranten bis hin zu Berufsvorbereitung und außerbetrieblichen Ausbildungen für Jugendliche. Darüber hinaus unterstützen wir unterschiedliche Personengruppen bei der Integration in den Arbeitsmarkt. Einen weiteren Schwerpunkt bilden unsere staatlich anerkannten beruflichen Schulen im Bereich Soziales und Gesundheit.

Sie ist nach der AZAV zertifiziert und zugelassen für die Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung und ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Gesellschaft ist in Hamburg.

Unsere abH-Standorte

| | |
|----------------------|------------------------|
| DAA Offenburg | Tel. 0781 / 948 79-11 |
| DAA Lahr | Tel. 07821 / 9129-35 |
| DAA Hausach | Tel. 0172 / 176 7265 |
| DAA Zell | Tel. 0172 / 176 7265 |
| IB Kehl | Tel. 0171 / 561 7658 |
| IB Oberkirch | Tel. 0160 / 964 032 30 |
| IB Achern | Tel. 07841 / 674 8704 |